

Kundenrechte im neuen Telekommunikationsgesetz gestärkt

Die CDU-geführte Bundesregierung hat ein überarbeitetes Telekommunikationsgesetz auf den Weg gebracht. Damit erfolgt ein wichtiger Schritt hin zu mehr Kundenrechten:

- **Keine teuren Warteschleifen mehr:** Mit einer Übergangszeit von einem Jahr aus technischen Gründen dürfen Unternehmen für die Wartezeit bei allen Sonder- rufnummern keine Gebühren mehr verlangen.
- **Einfacher Wechsel des Telefon- und Internet-Anbieters:** Dienste sollen künftig nicht länger als einen Tag unterbrochen sein. Mobilfunk-Kunden können ihre Rufnummer jederzeit zu einem neuen Anbieter mitnehmen.
- **Mehr Kundenrechte beim Umzug:** Anbieter dürfen keine neuen Vertragslaufzeiten oder -konditionen mehr verlangen. Für den Fall, dass es das bisherige Angebot am neuen Wohnort nicht gibt, erhält der Kunde ein Sonderkündigungsrecht.
- **Besserer Schutz vor Abo- und Internet-Fallen:** Bei der Abrechnung über die Handy-Rechnung müssen Name und Anschrift der Dienstanbieter aufgeführt werden.
- **Mehr Datentransparenz:** Ortungsdienste müssen die Nutzer per Textmitteilung bei jeder Ortung über die Weitergabe von Standortdaten an Dritte informieren.

Mehr Rechte, weniger Abzocke und mehr Serviceleistungen sind klare Erfolge für die Verbraucher.

Die Mitte.

The logo of the Christian Democratic Union (CDU) of Germany, consisting of the letters 'CDU' in a bold, red, sans-serif font.